Quelle: https://manuscripta.at/?ID=41236
Copyright: Melk, Benediktinerstift

alt sach sie van ferrn herauf geen mit
lampen vnd er erkant das sie ym enge
gen kemen vnd sach sein klayder auf
vnd stiess sie in einen pach vnd hiess an
sie zewaschen vnd sind nackat vnd
der kace der sein diemer was sach in
nackat steen vnd schamat sich vnd par
die menschen vnd sprach kert wider
vnd wem der alt ist van ym selber
kemen vnd er kam zwem alten vnd
sprach warumb hast dw das getan?
Wan sie haben all gesprochen, der alt
hat einen tiefel in ym Da sprach er
vnd ich wolt das hern!

Gleich der eltern fragten appt pas
torem vnd sprachen ist es das wir
einen bruder sehen sind twen schuld wir
ym straffen: Vnd appt pastor antwurtt
Ist es das ich einen bruder sieh sind twen
vnd ist mir nat das ich vnder des van
dannen gee, so geen ich fur mich vnd
strafff ym nit Aber es ist geschriben
Van den dingen gib gezeugnus die den
augen gesehen haben Darub sag ich ewch
ist es das ir es nit greiffet mit ewrn